

# Beiträge zur Schilderung des kirchlichen Lebens in Salzburg.

Von P. Amand Jung.

## I.

### Ueber die Kreuzvölker (Kreuztrachten),

welche einst den Dom, die Stiftskirche zu St. Peter und Nonnberg an den Bitttagen und zu Pfingsten besuchten.

Auf Seite 27 dieser Blätter wird der Beginn der pinzgauer Wallfahrt auf das Jahr 1569 festgesetzt. Zur Steuer der Wahrheit hat Dr. P. Amand Jung der Gesellschaft folgende Mittheilung übergeben, aus welcher unzweifelhaft folgt, daß bereits im Jahre 1376 die Wallfahrt aus Zell und Salsfelden üblich und pflichtmäßig und der Opferbetrag festgesetzt war. Es kann daher unbedenklich angenommen werden, daß der Ursprung der berührten pinzgauer Wallfahrt in eine noch frühere Zeit hinaufreicht.

Das älteste Verzeichniß jener Kirchengemeinden, welche verpflichtet waren jährlich nach Salzburg zu kommen, dort die Domkirche, die Stiftskirche St. Peter und Nonnberg zu besuchen und ihr fixes Opfer pflichtmäßig zu bringen, befindet sich im Archive zu St. Peter, und zwar vom Jahre 1376. Ein zweites vom Jahre 1540 in Nonnberg und ein drittes vom Jahre 1720 im Dom. Alle drei Verzeichnisse enthalten auch zugleich die Beträge des zu bringenden Opfers.

Verzeichniß von St. Peter vom J. 1376.	Von Nonnberg vom J. 1541.	Vom Dom v. J. 1720 Opfer da- basselbst.		
		fl.	kr.	dl.
1. Lambrechtshausen L dl. <sup>1</sup>	Bemerkst die Pfarrkirchen, so jährlich gen Salzburg zu kommen und ihr Chreitzgelb auf den Nonnberg zu geben schuldig sein: Montag in der Kreuzwoche. Lambrechtshausen 60 dl. . . . . Perkhaimer (mit prinenden Rhet- zen 50 Pfund) . . . . . Perndorf 50 dl. " " Rheffendorf 60 dl. " " Seekirchen 85 dl. " "	—	22	2
2. Perndorff L dl. <sup>1</sup>		—	32	—
3. Berchaim LXXX dl. <sup>1,2</sup>		—	17	2
4. Röstendorff LXX dl. <sup>1</sup>		—	30	—
5. Seekirchen. libra minus VIII dl. <sup>1</sup>		—	37	2
6. Segelwerth LXX dl. <sup>1</sup>				
7. de s. Aegidio LXXX dl. <sup>1</sup> (Thalgau).				
8. Chuchler LX dl. <sup>1</sup>				
9. Titmoning LX dl. <sup>1,2</sup>				

Verzeichniß von St. Peter vom J. 1376.	Von Ronnberg vom J. 1540	Bom Dom b. 3. 1720 Opfer da- selbst.		
		fl.	kr.	dl.
10. Fridolfing L dl. <sup>1,2</sup>	Delpferkirchen (mit prinenden Kher- zen 50 Pfd.) 62 dl. . . . .	—	22	2
11. Chay L dl. <sup>1,2</sup>	Talgew 80 dl. . . . .	1	1	1
12. Ostermething L dl.	Chuchl 60 dl. . . . .	1	11	1
13. Waging LXXXX dl. <sup>1,2</sup>				
14. Otting L dl. <sup>1,2</sup>	Am Pfingstmontag.			
15. Peitling L dl. <sup>1,2</sup>	Ettmoning 7 fl. 2 dl. . . . .	—	24	2
16. Halspach L dl.	Chay 42 dl. . . . .	—	23	2
17. Bachendorf LX dl.	Fridolfing 52 dl. . . . .	—	23	2
18. Ernstetten LV dl.	Waging 72 dl. . . . .	—	38	2
19. De s. Georgio XLV dl. <sup>1,2</sup>	Otting 50 dl. . . . .	—	23	2
20. Häll X fl. dl (Hallein) <sup>1,2</sup>	Peitling 80 dl. . . . .	—	32	2
21. Alben LXXIII dl. <sup>1</sup> (Anif, Grödig, Niederalm).	Ostermüeting 42 dl. . . . .	—	22	2
22. Abtenau I Pfund dl. <sup>1,2</sup>	St. Georgen 45 dl. . . . .	—	22	2
23. Zell III fl. dl. <sup>1,3</sup>	Ernstetten, Haslach 52 dl. . . . .	—	30	—
24. Radstatt III fl. dl. <sup>1,3</sup>	Bachendorf 52 dl. . . . .	—	30	—
25. Werfen.	Hallein 6 fl. 6 dl. . . . .	1	2	—
26. de s. Vito III fl. dl. <sup>1,3</sup>	Anif 32 dl. . . . .	—	20	1
27. Lauffen III fl. dl. <sup>1,2</sup>	Abtenaw 52 dl. . . . .	—	20	1
28. Anthering LX dl. <sup>1</sup> (Winring, Nischering).	Zell 60 dl. . . . .	—	45	—
29. Salvelden III fl. dl. <sup>1,3</sup>	Laufen 3 fl. 20 dl. . . . .	1	—	—
30. Teiffendorf LXX dl. <sup>1,2</sup>	Am Pfingstertag.			
31. Salzburgoven LXX dl. <sup>1,2</sup>	Radstatt 3 fl. 2 dl. . . . .	1	7	2
32. Sözenhaim LXX dl. <sup>1,2</sup>	Werfen 3 fl. 2 dl. . . . .	—	52	2
33. Lofer XXIV dl.	St. Veit 3 fl. - dl. . . . .	1	—	—
34. von Tagenbach XLV dl.	Salvelden 60 dl. . . . .	—	45	2
35. Piesendorf XL dl.	Teiffendorf 62 dl. . . . .	—	39	—
36. Chieming XV dl.	Anthering 42 dl. . . . .	—	22	2
37. Grabenstat . . . (deest).	Salzburghofen 45 dl. . . . .	—	30	2
	Siegenhaim 42 dl. . . . .	1	—	—
	Selten kommen her, aber sein ihr Schreitzgeld jährlich herzuschicken schuldig:			
	Chieming 24 dl. . . . .	—	19	1
	Grabenstat 24 dl. . . . .	—	19	—
	Halspach 45 dl. . . . .	—	38	1
	Lofer 24 dl. . . . . **	—	27	2
	Tagenbach 45 dl. . . . .	1	11	1
	Piesendorf 42 dl. . . . .	—	33	1
	Bischofshof 24 dl. . . . .	—	18	2

\*) Diese 3 Gemeinden kamen 1720 schon am Erchttag in der Kreuzwoche.

\*\*) Diese 1720 nicht mehr kommenden Kreuze bezahlten ihr Opfer an den Dom am Anlaß-  
pfingtag in der Fasten.

Die im ersten Verzeichnisse mit <sup>1</sup> bezeichneten Pfarreien kamen noch im Jahre 1784 und brachten per Pfening das nämliche Opfer wie im Jahre 1376. Dafür bekamen die Zehnpföbste der einzelnen Gemeinden 1 Viertel Wein in der Stiftskellnerei und 1 Paar Semmeln. Die mit einem <sup>2</sup> bezeichneten kamen noch im J. 1802. Die mit <sup>3</sup> bezeichneten blieben seit 1801 auß. Die Territorial-Veränderungen seit 1803 machten diesen Prozeffionen ein Ende. Jetzt erscheinen nur noch die Pfarreien Bergheim, Grödig und Siezenheim.

## II.

### Wie um die Zeit 1615 die Ordnung der Prozeffion am Charfreitage gewesen sei.

1. Zway Böchpfañentträger.
2. Zway reithendte Trompeter.
3. Der Ainsidl als Führer der Prozeffion zwischen 2 Engl mit Torzen.
4. Vier Böchpfañen, die Herrn Augustiner.
5. " " " " Kapuziner.
6. " " " " Franziskaner.
7. " " " " die Thumbclerisey.
8. Allglänbig Seellen.
9. Müllen die Bruederschafft.
10. Ain Musig von 8 Personen, tragen selbst 4 Torzen.
11. Ain Engl mit einem lewendtigen Lämlein und Stab zwischen zwey Engl mit liechtern.
- A. 12. Das Abendmahl des Herrn, daneben zwen Bruedermaister mit Stäben in Kutten.
13. hernach zwei Pueben mit liechtern in Engl Klaidern.
14. Ain Engl mit den vergulden Köch und Creigl.
15. wiederumb zway Engl mit liechtern.
16. Zwai Böchpfañentträger.
- B. 17. Der Dellberg, darumben 7 Engl mit Zuegethanen hendten.
18. Zwey Engl mit liechtern.
19. ain Engl mit 30 Silberling.
20. Zway Engl mit liechtern.
21. " Böchpfañentträger.
- C. 22. Wie Christus gefangen worden von 6 Kriegs-Knechten. Der Judas Volgt.
23. Zwen Engl mit liechtern.
24. ain Engl in der linggen handt die Strikh, in der rechten handt das schwert Petri.
25. Zway Engl mit liechtern.
26. " Böchpfañentträger.
- D. 27. Christus mit Verbundtenen augen unter drey Kriegsknechten.
28. Zway Engl mit liechtern.
- Stumbvoll. 29. Ain Engl in der linggen handt das tuch, und in der rechten die Eiserne handtschuh und ein anderer mit den Hann.
30. Zwai Engl mit liechtern.

31. Zmay Böchspannentrager.  
 E. 32. Wie Christus Verspott worden in weißen Klaid zwischen zwey  
 Soldathen und Zweyen schriftgelehrten.  
 33. Zway Engl mit liechtern.  
 34. ain Engl mit den weißen Klaid.  
 35. Zway Engl mit liechtern.  
 36. " Böchspannentrager.  
 F. 37. Die Gaislung Christi im Wagen.  
 38. ain Engl mit ruethen und gaislen creigweis ybereinander habendt.  
 Herr Cosmas. 39. Drey Disciplinanteu denen sollen 4 Pueben leichten in Ruthen.  
 40. Zwo Böchspanenträger.  
 G. 41. Die Crönung Christi im Wagen.  
 42. ain Engl mit der Cron und rohr.  
 43. Drey Disciplinanten denselben sollen 4 Pueben leichten.  
 44. Zwo Böchspannentrager.  
 H. 45. Ecce homo mit Pilato und Soldathen, Zwen Engl mit liechtern.  
 Herr Casimir. 46. ain Engl mit den purpur Klaid, und ain anderer mit der  
 Tafel crucifige. Zwen Engl mit liechtern.  
 47. Drey Disciplinanten, denen sollen 4 Pueben leuchten.  
 48. ain Engl mit der gieß Kandel, und ein anderer mit den Bößh.  
 49. Drey Disciplinanten, denen Sollen 4 Pueben leichten.  
 50. Zwei Böchspannentrager.  
 51. Der Trometer reithendt, der Fendrich, die reitherey.  
 52. Zwo Böchspanentrager.  
 53. Die schriftgelehrten und Phäriser, der Zunftmaister mit 2  
 schörchen und Scharffrichtern.  
 54. Zwo Böchspanentrager.  
 I. 55. St. Veronica Zwischen Zwey Englen mit Torzen.  
 Herr Berger. 56. Die Aufführung Christi Zwischen unter den Soldathen, und  
 den Simon Cyrenaeo.  
 57. Die allerseelligste Jungfrau Maria und St. Joannes Zwischen  
 2 Englen mit Torzen, so schön geklaidt sein sollen.  
 58. Maria Magdalena, Maria Salome, und Maria Cleophae.  
 dise drey gehen mit einander.  
 59. Zwen Creigtrager. Zwen Engl mit liechtern. item 2 Creigtra-  
 ger und 2 Pueben mit liechter et <sup>3</sup> zwen Kreuztrager.  
 K. 60. Zway Böchspannentrager.  
 Chiemsee. 61. Die annaglung Christi. darauf folgen die reithendte Juden,  
 Longinus und Pilatus, Secretarius und unseres Herrn Tidtl.  
 62. ain chor Zu Fueß mit 12 Personen, denen sollen 4 liechter  
 gegöben werden, das sie es selbst tragen.  
 63. ain Engl mit den heilligen 3 Näglen und ein anderer mit den  
 Hamer und Zang. Zwen Pueben mit liechtern.  
 64. Zwen Kreigtrager. Zwen Pueben mit liechtern, item 2 Creigtra-  
 ger und 2 Pueben mit liechtern. item 2 Creigtrager in  
 Ruthen.  
 65. Zwo Böchspannentrager.

- L. 66. Der berg Calvariae, Christus an Creiß Zwischen 2 schörchen, die Seelligiste Jungfrau Maria, M. Magdalena, dem hl. Joannes, und 3 Juden, so das Loß umb den roth werffen.
- Herr Diechte. 67. ain Engl mit den gestrückhten roth, und ain anderer mit Wirf- len. Zwen Pueben mit liechtern.
68. Zwen Creißtrager, 2 Pueben mit liechtern, item 2 Creißtrager und 2 Pueben mit liechtern, et iterato 2 Creißtrager.
69. Zwo Böchpfanentrager.
- M. 70. Die abnemung von Creiß mit der gewenedeuthen Mueter Got- tes, Maria Magdalena, St. Joannes, Maria Cleophae, Maria Salome, Nicodemus und Josephus. Den drey frauen gibt man Silberne Geschür zu Salbenpügen von Hoff.
71. ain Engl mit den spieß, und ain anderer mit den schwamb und zwen Pueben mit liechtern.
- Herr Genti- 72. Zwen Creißtrager und 2 Pueben mit liechtern, item 2 Creiß- lotti, trager und 2 Pueben mit liechtern, et iterato 2 Creißtrager. Zwo Böchpfanentrager.
- N. 73. Die begröbnuß Christi mit seiner betrüchten Mueter, Joseph, Nicodemo, Joanne und M. Magdalena.
74. Zwen Engl mit liechtern.
75. Zwen Creißtrager und 2 Pueben mit liechtern, item 2 Creiß- trager und 2 Pueben mit liechtern, item 2 Creißtrager und 2 Pueben mit liechter, et iterato 2 Creißtrager.
76. Zwo Böchpfanentrager.
- O. 77. Die Vorhöll. Christus mit den Altvöttern, und 4 Teufl, da- gemainer Rath. runter zwey mit Rötten, so hin und wider lauffen.
- Herr von Fro- 78. Ain Musiq von 8 Personen, die sollen selbst 4 liechter tragen. brey u. Keller- In die Fraternitaet werden die Pueben mit den rothen maister. laternen eingethailt; alsdann die ganze Fraternitaet, so sich bei St Andrä aufhalten, auß denen werden ohne Zweiß sambt den beambten mit 12 Lorgen darauf folgen ihr hochfürstl. Gnaden: item das gemaine Volkh. Den Frauenzimern soll man den Fannen und zwo Laternen fürtragen.
- Für die Anschaffer 6 Kuten, den figuren fürhrern 4 Kuten, summa Böchpfanen 48. rothlaternen 32. Windlichter, Lorgen und Kuten 203. Engl mit Fligen 36. Pueben ohne Flügen 84.

Aus P. Bernards Viechter: Acta Abbatum monasterii S. Petri. tom. XI. pag. 423.

### Alius similis ordo Processionis de anno 1617 et 1619.

Der Fürhrer mit einem Stab. Darnach zwo Böchpfanen.  
 Die reithende Trometer.  
 Zwo Böchpfanen.  
 Die Herrn Augustiner.  
 Zwo Böchpfanen.

Die Herrn Capuciner.

Zwo Pöchpfanen.

Die Herrn Franziskaner.

Zwo Pöchpfanen.

Die Thumbklerisey, darauf folgt:

Allerglaubigseellen Bruederschaft in ihrer eignen Ordnung, hernach

Die Bruederschaft von Mülln in irer eignen Ordnung. Alsdan folget

Die Bruederschaft des allerheiligisten Fronleichnambs Jesu Christi mit nachfolgenden Figuren und ire Zugehörung:

- |                            |   |
|----------------------------|---|
| ad 1) Corporis Christi.    | 1. Das Abendmahl des Herrn.                     |
| ad 2) Herr Thumbbrobst.    | 2. Die Fueßwaschung.                            |
| ad 3) Von Hof auß.         | 3. Der Delberg.                                 |
|                            | 4. Die Fassung Christi.                         |
|                            | 5. Die Verspottung von Herode in weissen Klaid. |
|                            | 6. Die Gaißlung Christi.                        |
|                            | 7. Die Crönung                                  |
|                            | 8. Das Ecce homo!                               |
| ad 9) Herr Marschall.      | 9. Das Urthail und Handtwaschung Pilati.        |
| ad 10) Von Hof auß.        | 10. Die Ausfürhung Christi in seiner Ordnung.   |
| ad 11) Ghiemssee.          | 11. Die Annaßlung Christi.                      |
| ad 12) Hochw. Thumbkapitl. | 12. Der Berg Calvari.                           |
| ad 13) Von Hof auß.        | 13. Die Abnembung, oder Besperbildt Christi.    |
|                            | 14. Die Begröbnus Christi                       |
| ad 15) gemainer Rath.      | 15. Die Vorböhl.                                |

Darauf folget die Congregation Corporis Christi in ihrer eigenen Ordnung. Das Fegfeuer allglaubigen Seellen bruederschaft, wan sie es nit selbst bey irer Bruederschaft führen.

Den Wög soll man anheyer, nehmen von der Bruggen an durch den spitall garthen alsdann durch die Trägassen herein. hinauf durch die Judengassen für die schwemb hinumb, und durch die Kirchgassen wieder hinab.

Ob man bey St. Peter soll durchgehen, soll man auch bevelchen, doch miest alldorther beym herausgehen dem Grab den Ruggen kheren, sonst thuat man nit firan khumen.

Auß B. Bernards Viechter: Acta Abbatum mon. S. Petri. tom. XI. pag. 426.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitt\(h\)eilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde](#)

Jahr/Year: 1861

Band/Volume: [1](#)

Autor(en)/Author(s): Jung Amand

Artikel/Article: [Beiträge zur Schilderung des kirchlichen Lebens in Salzburg 53-58](#)